

Abb. 1a: Relatives Überleben für Gesamter Oropharynx nach Diagnosezeitraum. In der Auswertung befinden sich 2101 Patienten aus den Diagnosejahrgängen 1978 bis 2007.

Die grünen Symbole repräsentieren zum Vergleich die Survival-Ergebnisse des SEER-Programms (Surveillance, Epidemiology, and End Results) des National Cancer Institute (NCI) der USA, zusammengefasst für die Diagnosejahrgänge 1998 bis 2007.

Eingeschlossen sind alle mit klinischen Daten registrierten Patienten, also keine DCO-Fälle. Die Daten ab 1998 haben mit dieser DCO-Einschränkung einen Bevölkerungsbezug. Die historischen Daten der vorausgehenden Perioden können stark selektiert sein, so dass univariate Vergleiche der dargestellten Zeitperioden nur mit Vorsicht zu interpretieren sind. Die verschiedenen Zeitperioden werden dennoch aufbereitet, um insbesondere den Langzeitverlauf des relativen Überlebens im Vergleich zu anderen Tumoren zugänglich zu machen. (Siehe auch "Erläuterungen zu den tumorspezifischen Auswertungen des Tumorregisters München".)

Jahre	Diagnosezeitraum					
	1978-1987 n=251		1988-1997 n=699		ab 1998 n=1151	
	beob.	relativ	beob.	relativ	beob.	relativ
0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
1	75.0	76.4	74.6	75.7	73.8	74.8
2	54.8	56.6	56.4	58.0	58.6	60.3
3	47.5	50.3	48.2	50.4	49.0	51.1
4	42.9	46.4	42.1	44.7	44.5	47.1
5	38.8	43.2	38.5	41.5	41.4	44.5
6	36.3	41.3	34.3	37.5	39.4	42.6
7	33.7	39.2	30.3	33.9	33.7	37.4
8	30.3	36.2	27.8	31.5	32.0	35.8
9	27.3	33.6	26.4	30.3		
10	26.5	33.2	24.4	28.5		
11	23.0	29.7	22.9	27.2		
12	20.0	26.2	21.4	25.8		
13	17.8	23.9	19.6	24.1		
14	16.5	22.7	18.2	22.6		
15	14.7	20.8	15.1	19.5		
16	13.4	19.4	14.0	18.4		
17	13.0	19.3	14.0	17.7		
18	11.7	17.8				
19	10.8	16.7				
20	10.0	16.1				

Tab. 1b: Überleben für Gesamter Oropharynx nach Diagnosezeitraum.

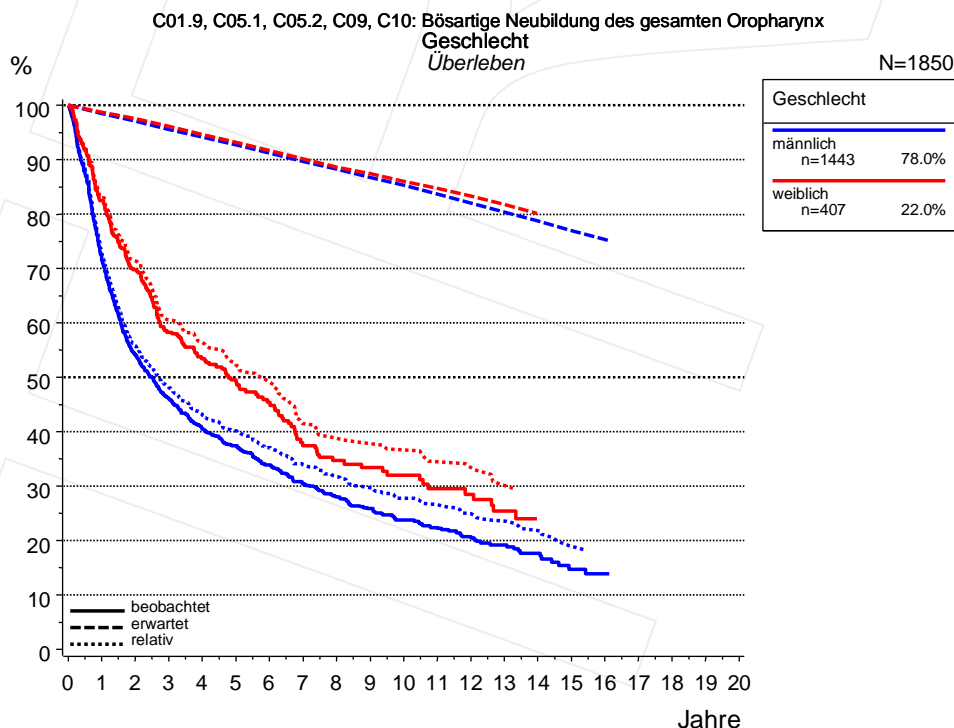


Abb. 2a: Überleben für Gesamter Oropharynx nach Geschlecht. In der Auswertung befinden sich 1850 Patienten aus den Diagnosejahren 1988 bis 2007. (Siehe auch "Erläuterungen zu den tumorspezifischen Auswertungen des Tumorregisters München".)

Jahre	Geschlecht			
	männlich n=1443		weiblich n=407	
	beob.	relativ	beob.	relativ
0	100.0	100.0	100.0	100.0
1	71.7	72.8	82.5	83.4
2	54.2	55.8	69.8	71.4
3	46.0	48.1	58.3	60.5
4	40.5	43.0	53.4	56.3
5	37.4	40.1	49.0	52.5
6	33.9	37.1	45.4	49.1
7	30.3	33.8	37.5	41.5
8	28.0	31.7	34.6	38.8
9	25.8	29.7	33.3	37.8
10	23.7	27.7	31.9	36.6
11	22.4	26.5	29.4	34.5
12	20.7	24.9	28.5	33.4
13	19.2	23.5	25.4	30.1
14	17.7	21.8	23.9	28.6
15	14.7	18.9		
16	13.9	17.9		
17	13.9	17.2		

Tab. 2b: Überleben für Gesamter Oropharynx nach Geschlecht.

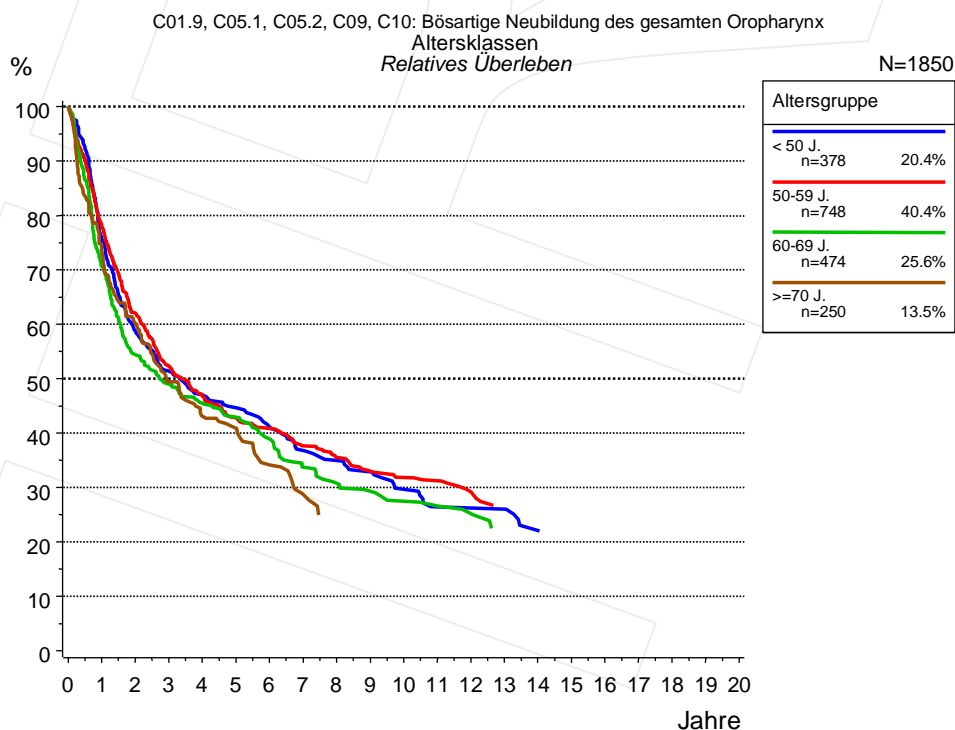


Abb. 3a: Relatives Überleben für Gesamter Oropharynx nach Altersgruppe. In der Auswertung befinden sich 1850 Patienten aus den Diagnosejahren 1988 bis 2007.

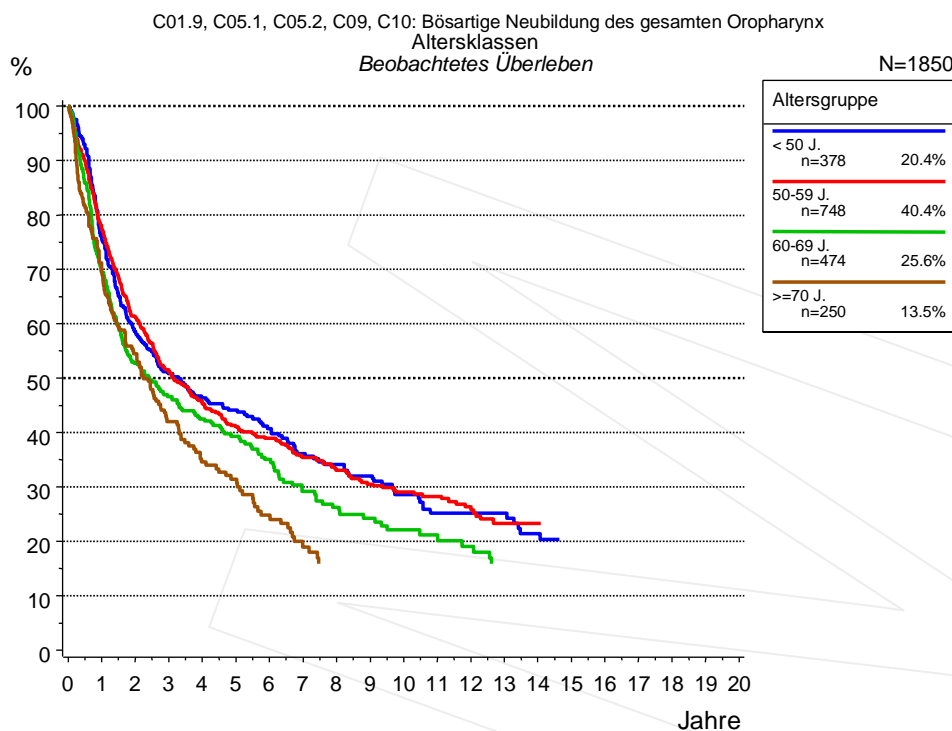


Abb. 3b: Beobachtetes Überleben für Gesamter Oropharynx nach Altersgruppe. In der Auswertung befinden sich 1850 Patienten aus den Diagnosejahren 1988 bis 2007.

Jahre	Altersgruppe							
	< 50 J. n=378		50-59 J. n=748		60-69 J. n=474		>=70 J. n=250	
	beob.	relativ	beob.	relativ	beob.	relativ	beob.	relativ
0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
1	75.8	76.0	77.6	78.1	69.5	70.6	69.8	73.6
2	58.6	58.7	61.3	62.0	52.7	54.4	54.4	60.1
3	50.9	51.3	51.1	52.2	46.6	49.0	42.0	49.4
4	46.4	47.0	45.3	46.7	42.5	45.4	34.6	43.1
5	44.1	44.6	41.1	42.8	39.3	42.9	31.4	40.8
6	40.7	41.1	38.9	40.8	35.0	38.9	24.8	34.1
7	36.1	36.7	35.4	37.6	29.2	33.7	19.0	28.8
8	34.1	34.9	33.1	35.6	26.2	30.7	15.9	25.0
9	32.0	32.9	30.5	33.0	24.3	29.3	15.9	25.0
10	28.5	29.6	29.0	31.9	22.1	27.4	15.9	25.0
11	25.1	26.4	28.2	31.2	21.1	26.6		
12	25.1	26.2	26.3	29.3	19.1	25.2		
13	25.1	26.0	23.3	26.5	15.9	21.8		
14	21.4	22.1	23.3	25.7				
15	20.4	21.0						

Tab. 3c: Überleben für Gesamter Oropharynx nach Altersgruppe.

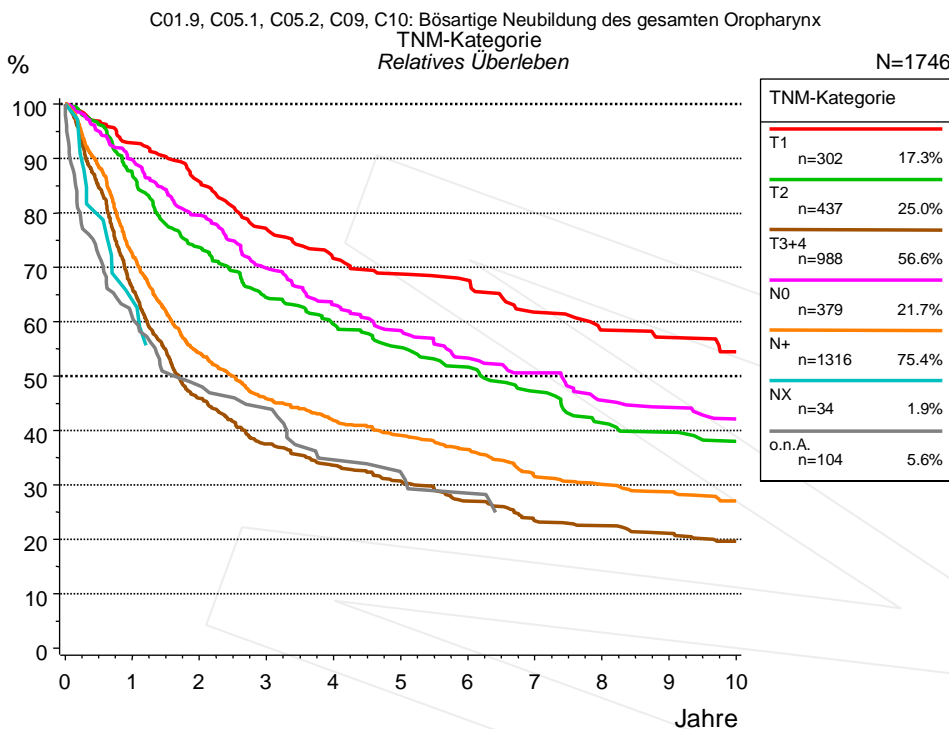


Abb. 4a: Relatives Überleben für Gesamter Oropharynx nach TNM-Kategorie. 1753 von 1850 Patienten aus den Diagnosejahrgängen 1988 bis 2007 besitzen Angaben zu diesem Merkmal, für 1746 Personen wurde eine Klassifikation erstellt. Die Patienten können in mehreren Kategorien gezählt sein, daher ist die Summe der Prozentangaben größer als 100%. Die graue Linie repräsentiert 104 Patienten ohne auswertbare Angaben zum Merkmal TNM-Kategorie (5.6% von 1850 Patienten, die übrigen Prozentangaben beziehen sich auf n=1746).

Jahre	TNM-Kategorie													
	T1 n=302		T2 n=437		T3+4 n=988		N0 n=379		N+ n=1316		NX n=34		o.n.A. n=104	
	beob.	relativ	beob.	relativ	beob.	relativ	beob.	relativ	beob.	relativ	beob.	relativ	beob.	relativ
0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
1	91.9	92.8	85.6	86.8	65.2	66.2	88.5	89.8	71.3	72.3	65.1	64.0	60.0	60.8
2	84.0	85.7	71.8	73.7	44.7	46.0	77.6	79.6	52.8	54.3			47.2	48.2
3	74.6	77.1	61.6	64.5	35.9	37.6	66.9	69.8	43.9	45.8			42.7	44.1
4	68.4	71.7	56.1	59.5	31.6	33.6	59.5	63.1	39.5	41.9			32.5	34.5
5	65.2	68.8	51.5	55.2	28.5	30.7	54.4	58.4	36.6	39.1			29.7	32.3
6	63.4	67.6	47.5	51.6	24.6	27.0	48.9	53.3	33.5	36.5			26.7	28.4
7	56.5	61.7	42.5	47.2	20.9	23.4	45.4	50.6	28.4	31.5			22.3	24.1
8	52.7	58.5	36.8	41.4	20.0	22.5	40.0	45.5	26.7	30.1				
9	50.9	57.1	35.0	39.7	18.5	21.1	38.4	44.3	25.3	28.7				
10	47.7	54.4	33.0	38.0	16.8	19.6	35.9	42.1	23.4	27.1				

Tab. 4b: Überleben für Gesamter Oropharynx nach TNM-Kategorie.

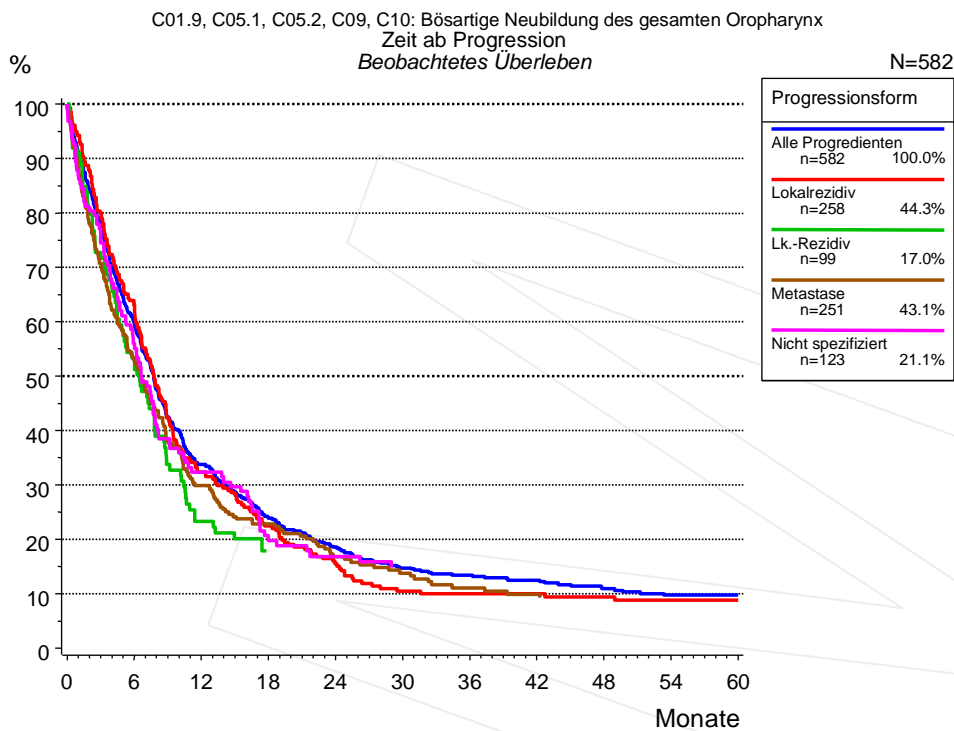


Abb. 5a: Beobachtetes Überleben ab Progression für 582 Patienten aus den Diagnosejahrgängen 1978 bis 2007 (einschl. M1). Diese 582 Patienten, für die ein klinischer Hinweis auf ein Progressionsereignis im Krankheitsverlauf vorliegt, entsprechen 27.7% der ausgewerteten 2101 Personen. Nicht berücksichtigt sind 290 Patienten (13.8%), bei denen die Progression dem Register erst mit der Todesbescheinigung bekannt wurde. Mehrere Progressionsformen bei einem Patienten sind möglich, die auch in zeitlichem Abstand auftreten können. Die nicht spezifizierte Progression wird nur gezählt, wenn sie die erste oder die einzige Progressionsform im Verlauf ist.

Die Dokumentation besitzt häufig nicht die sprachliche Schärfe, um bei soliden Tumoren Lokalrezidive, regionäre Lymphknotenrezidive und Metastasen als Ereignisse unterscheiden zu können. Häufig ist auch "nicht spezifiziert" zu registrieren. "Alle Progredienten" sind Patienten, bei denen mindestens ein Ereignis im Krankheitsverlauf bekannt ist (einschl. primärer M1-Befunde). Die Anzahl der tatsächlichen Progressionen wird dabei unterschätzt. Lokalrezidive oder Metastasen sind Ereignisse, deren Summe größer als 100% ist, weil mehrere Ereignisse im Verlauf auftreten können, ein Patient also in mehreren Kurven berücksichtigt werden kann. (Siehe auch "Erläuterungen zu den tumorspezifischen Auswertungen des Tumorregisters München".)

Monate	Progressionsform				
	Alle Progredienten n=582	Lokalrezidiv n=258	Lk.-Rezidiv n=99	Metastase n=251	Nicht spezifiziert n=123
0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
12	33.8	32.4	23.3	29.9	32.4
24	18.5	15.5		16.8	16.8
36	13.4	10.0		11.1	
48	10.9	9.4			
60	9.8	8.9			

Tab. 5b: Beobachtetes Überleben ab erster Progression für 582 Patienten.

## Index der Abbildungen und Tabellen

Abb./Tab.		Seite
1a	Relatives Überleben nach Diagnosezeitraum (Grafik)	1
1b	Überleben nach Diagnosezeitraum (Tabelle)	2
2a	Überleben nach Geschlecht (Grafik)	2
2b	Überleben nach Geschlecht (Tabelle)	3
3a	Relatives Überleben nach Altersgruppe (Grafik)	3
3b	Beobachtetes Überleben nach Altersgruppe (Grafik)	4
3c	Überleben nach Altersgruppe (Tabelle)	4
4a	Relatives Überleben nach TNM-Kategorie (Grafik)	5
4b	Überleben nach TNM-Kategorie (Tabelle)	5
5a	Beobachtetes Überleben ab Progression (Grafik)	6
5b	Beobachtetes Überleben ab Progression (Tabelle)	6

### Abkürzungen

AS	Zusammengesetzte Survival-Darstellung (beobachtet, erwartet, relativ)
OS	Beobachtetes (Overall) Survival
PRS	Post-Relapse Survival, Zeit von Progression bis Tod
RFS	Relapse Free Survival, Zeit von Diagnose bis Progression
RS	Relatives Survival

### Empfohlene Zitierweise

Tumorregister München. Überleben C01.9, C05.1, C05.2, C09, C10: Gesamter Oropharynx [Internet]. 2011 [aktualisiert 30.06.2011]. Abrufbar von: [http://www.tumorregister-muenchen.de/facts/surv/surv\\_C0910G.pdf](http://www.tumorregister-muenchen.de/facts/surv/surv_C0910G.pdf)

### Autorenrechte

Der Zugang zu den vom Tumorregister München im offenen Internet bereitgestellten Inhalten ist weltweit verfügbar und kostenfrei. Die Dokumente dürfen unter Benennung der Urheberschaft frei heruntergeladen, genutzt, kopiert, gedruckt oder verteilt werden.

### Haftungsausschluss

Das Tumorregister München übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der im Internet bereitgestellten Inhalte.